

FAXANTWORT 0211/409-3111

Ich melde mich verbindlich an für die

Fortbildung „Sexueller Missbrauch in Institutionen und Familie“

- am 30. - 31.08.2010 (Seminar Frauen)
 - am 01. - 02.09.2010 (Seminar Männer)
- Kursgebühr: € 185,- incl. Getränke und Mittagimbiss

Name und Vorname

Straße

PLZ/Wohnort:

E-Mail-Adresse

Telefon (privat und dienstlich)

Rechnung an Teilnehmer/in Arbeitgeber

Rechnungsadresse des Arbeitgebers:

Institution

Straße

PLZ/Ort

Rechtsverbindliche Unterschrift

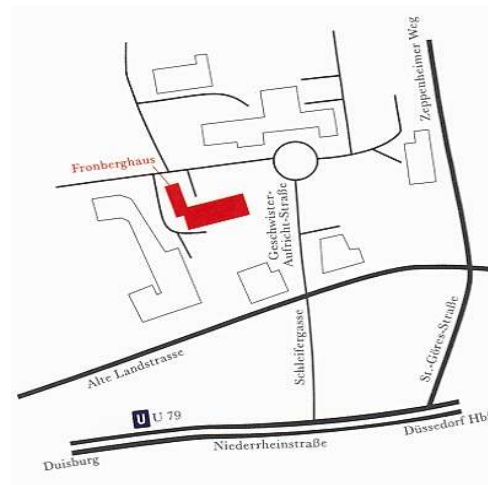
Bei Rücktritt ab zwei Wochen vor Beginn der Fortbildung berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 25,-€. Bei einer Abmeldung, die weniger als sieben Tage vor Beginn eintrifft und in dem Fall, dass keinen Ersatzteilnehmenden gefunden wird, stellen wir Ihnen die volle Kursgebühr in Rechnung. Die Abmeldung muss grundsätzlich schriftlich erfolgen.



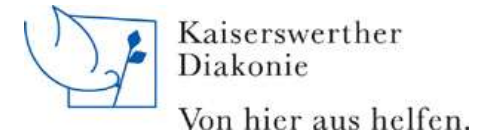
Veranstaltungsort

Kaiserswerther Seminare
Fronberghaus
Alte Landstraße 179 c
40489 Düsseldorf
Fon 0211 / 409-3000

So finden Sie uns:



Spendenkonto:
Nr. 500 500
KD-Bank eG
BLZ 350 601 90
Vielen Dank.



Kaiserswerther Seminare

Institut für berufliche Bildung im Gesundheits- und Sozialwesen



Fortbildung Sexueller Missbrauch in Institutionen und Familie



Registrierungsnummer: I-A60703 Registrierungsnummer: A60703

eeb Evangelisches Erwachsenenbildungswerk
Nordrhein e.V.

Sexueller Missbrauch ist eine geplante und auf Wiederholung angelegte Handlung, die in Abhängigkeit und im ungleichen Kräfteverhältnis (Macht, Ohnmacht, Altersunterschied, Körpergröße, etc.) geschieht.

Die aktuellen Vorkommnisse und Berichterstattungen über sexuellen Missbrauch in Institutionen und Familie schaffen Unsicherheit und wecken den Bedarf nach Information und Fortbildung.

Wie verantwortlich sind Angehörige, Lehrer/-innen, Erzieher/-innen, Helfer/-innen u.a., die etwas ahnten, wussten oder ohnmächtig blieben?

Was passiert heute in Institutionen und wer bekommt wen und was mit?

Wer erkennt und kümmert sich um die Opfer, die häufig selbst hilfsbereite Menschen (meistens sogar „Helfer/-innen“) sind?

Die angebotene Fortbildung will zum Verständnis beisteuern und weniger richten und verurteilen. Beratungskompetenzen sollen entwickelt und trainiert werden, um dazu beizutragen, dass sexuelle Gewalt und Misshandlungen vermieden bzw. unterbrochen werden.

Zielgruppe

Angesprochen sind Mitarbeitende in Institutionen (Kinder- und Jugendhilfe, Krankenhäuser, Pflegeheime, Kirche etc.) und alle sonstigen Interessierten.

Die Fortbildung findet aus fachlichen Gründen geschlechtshomogen statt

- I. nur für Frauen
- II. nur für Männer

Ausgewählte Inhalte

- Umgang mit Ekel-, Ohnmachts- und Schwächegefühlen bei Opfern und Helfer/-innen
- Geschlechtsbewusste Wahrnehmung von Opfern und Täter/-innen
- Sexueller Missbrauch in Institutionen (Heim, Verein, Schule, etc.) und Abhängigkeitsverhältnissen. Warum es dort passiert!
- Scham-, Schuldgefühle und andere Widerstände
- Gründe für lebenslanges Hadern, Zweifeln, Grübeln, Psychosomatisierung
- Möglichkeiten über sexuellen Missbrauch zu sprechen
- zu vermeidende Fehler
- Unprofessionelle und professionelle Hilfsangebote
- Entschuldigung, Anklage (moralisch/ juristisch), Rache, Wiedergutmachung und Öffentlichkeitsarbeit
- Politische Arbeit und Selbstverpflichtung im Umgang mit Menschen und Prävention von weiteren Taten.
- Unerlässliche Forderungen, Gesetze und Regeln in Institutionen

Methoden

Impulsreferat, Rollenspiele, „Helferkrisenfalle“, Gestaltberatung/-therapieübungen, Fallarbeit, Literatur- und Medienhinweise

Termine

Seminar für Frauen: 30. – 31.08.2010
Seminar für Männer: 01. – 02.09.2010

Arbeitszeiten

Montag von 10:00 – 17:00 Uhr,
Di – Mi von 09:00 – 16:30 Uhr

Kursgebühr (pro Seminar)

185,- Euro incl. Getränke und Mittagessen

Kursleitung

Heidrun Wendel

Dipl. Psychologin, approbierte Psychotherapeutin, anerkannte Lehrtherapeutin für Gestalttherapie, Ausbildungstrainerin für Geschlechtsbewusste Gewaltprävention, Sexualpädagogin, Lehrbeauftragte (Uni Köln, Uni Innsbruck)

Verantwortlich

Esther Roßmann (Bildungsmanagerin)
0211/409-3109
rossmann@kaiserswerther-diakonie.de

Seminaranmeldung bitte per Fax (s. Faxanmeldung auf der Rückseite), per Internet, postalisch oder per Email an:

Kaiserswerther Diakonie
Kaiserswerther Seminare
Alte Landstraße 179
40489 Düsseldorf

Tel.: 0211/409-3000

Email: kws@kaiserswerther-diakonie.de

Internet: www.kaiserswertherseminare.de